

NOVEMBER AUSGABE

Grußwort des Pressewarts

Moin zusammen,

Hinrunde ist fast gelaufen und Weihnachten steht fast schon wieder vor der Tür.

Der TSV Wennigsen hat einen neuen 1. Vorsitzenden, die 1. überlebt frostige Zeiten, die 2. sucht Unterstützung und der Förderverein bedankt sich. Die C2 bekommt neue Ausstattung und der Kura hat endlich eigene Toiletten. Wirklich viel passiert am Deister.

In diesem Sinne. Viel Spaß mit den folgen Seiten.

Sportliche Grüße Daniel

InhaltNeuer 1. Vorsitzender2Ü 32 - App Chaos und Euphorie18Schließung der KGS Sporthalle22Neue Dixis für den Kura24



IMPRESSUM

Herausgeber: FördervereinTSWennigsen

Sparte Fußball

V.i.S.d.P.: Arne Voigts

E-Mail: spiegel@tsv-wennigsen.de

Webseite: www.tsv-wennigsen.de

Gestaltung: Daniel Stein

Druck: cevendo GmbH Wennigsen

Auflage: 150 Stk.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht unbedingt mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen. Artikelkürzung und -bearbeitung bleibt vorbehalten. (c) 2023

NEUER 1.VORSITZENDER



Glückwünsche für den Amtsneuling: Der frisch gewählte Vorsitzende Florian Hergert (Mitte) wird vom Ehrenvorsitzenden Jürgen Stegen (links) und dem stellvertretenden TSV-Chef Reinhard Narten herzlich im Vorstandsteam begrüßt.Fotos und Text: Ingo Rodriguez, Neue Presse

Der TSV Wennigsen hat mit Florian Hergert wieder einen Vereinschef. Der Neue hat sehr konkrete Ziele: Er will mit neuen Impulsen mehr junge Leute für freiwilliges Engagement gewinnen.

Der 42-jährige Florian Hergert ist neuer Vorsitzender des TSV Wennigsen. Die Mitglieder des größten Vereins im Gemeindegebiet haben ihn nach einem Jahr ohne einen Vereinschef an die Spitze des Vorstands gewählt. Für den ausgebildeten Veranstaltungskaufmann und studierten Betriebswirt ist es der erste ehrenamtliche Funktionärsposten. Hergert war bis zu seiner einstimmigen Wahl nicht einmal Mitglied im TSV. Trotzdem sprudelt der Amtsneuling vor Ideen.

"Ich habe große Lust auf die Aufgabe", sagte der 42-Jährige nach dem Mitgliedervotum in der Gaststätte "Rani's Palace" unter großem Applaus. Pflichtschuldig bedankte sich Hergert auch für den "Vertrauensvorschuss". Denn: Hergert wohnt zwar seit sieben Jahren mit seiner Partnerin und zwei Kindern in Wennigsen. Den Mitgliedern ist ihr neuer Vorsitzender aber bislang weitgehend unbekannt. Auslöser seiner Kandidatur war die Berichterstattung dieser Redaktion über die vergebliche Suche des Vereins nach einem Vorsitzenden.

"Es liegt in meiner Persönlichkeit, dass ich Spaß daran habe, Dinge zu entwickeln und zu gestalten", begründete Hergert nach der Abstimmung noch einmal seine Bewerbung für den verwaisten Chefposten. Dass er bislang beim TSV noch kein Mitglied gewesen sei, habe ihn von diesem Entschluss nicht abgehalten.

Mit dieser mutigen Einstellung hatte der 42-Jährige im Vorfeld auch sein neues Führungsteam überzeugt. Seit dem Rückzug des langjährigen Vorsitzenden Jürgen Stegen wurde der Verein von einem geschäftsführenden Vorstand geleitet – ohne Vorstandsspitze.

NEUER 1.VORSITZENDER

Nach Gesprächen mit Reinhard Narten, dem Ehrenvorsitzenden Jürgen Stegen und Geschäftsführerin Antje Fetköther hatte sich der Bewerber auch in einer Hauptvorstandssitzung vorgestellt. Hergert hinterließ einen positiven Eindruck und wurde nominiert.

Hergert spielte beim FC Stern Misburg

"Er hat uns voll überzeugt", hatte Ehrenvorsitzender Stegen bei der Kandidatenvorstellung gegenüber 45 anwesenden Mitgliedern noch einmal betont. Hergert präsentierte sich der Versammlung unter anderem als langjähriger Sportler. Der 42-Jährige hat jede Menge Erfahrung als "Nummer 1", spielte als Fußballtorwart in Hannover für den FC Stern Misburg in der Bezirksoberliga. "Inzwischen reicht es nur noch für Kraftsport im Fitnessstudio in Wennigsen", berichtete er schmunzelnd.

Hergert kommt ursprünglich aus Wilhelmshaven, wuchs aber seit seinem achten Lebensjahr in Hannover-Wettbergen auf. Er arbeite für ein Unternehmen im Bereich Kommunikation, Marketing und Eventmanagement. Dieser Tätigkeit liege auch seine Freude am "Gestalten und Entwickeln" zugrunde, berichtete er.

Mit seiner beruflichen Erfahrung plant der neue Vorsitzende auch, den TSV Wennigsen "noch stärker in der Gemeinde zu platzieren". Präsenz in den sozialen Medien und ein überzeugender Internetauftritt des Vereins seien von großer Bedeutung. "Das gucken sich mögliche Sponsoren genau an, bevor sie sich engagieren", sagte der 42-Jährige. Gleiches gelte auch für Eltern, Kinder und Jugendliche, die auf der Suche nach neuen Freizeitangeboten seien.

Hergert setzt auf neue Motivationsstrategien, um junge Leute für freiwilliges Engagement zu gewinnen. Das kündigte der 42-Jährige in einem Gespräch nach der Veranstaltung an. Der Begriff "Ehrenamt" sei aus seiner Sicht "unpassend, veraltet" und schrecke ab. "Junge Leute müssen wissen, dass sie sich auf Vereinsebene in vielen Bereichen total gut weiterentwickeln können –

mit viel weniger Risiko als später im Beruf", sagte Hergert. "Kommunikation, Personal, Marketing, Sponsoring, Netzwerken, Betriebswirtschaft", nannte er Tätigkeitsfelder.

Mit frischen Impulsen neue Übungsleitungen gewinnen

Der für drei Amtsjahre gewählte TSV-Chef will mit frischen Impulsen neue Übungsleitungen und engagierte Mitglieder akquirieren: Es sei notwendig, Entwicklungschancen aufzuzeigen. Das gelte auch für die Suche nach einer dauerhaften Betreuung für das derzeit nur übergangsmäßig geleitete Kinderturnen. "Wenn jemand Lust hat, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten, kann man daran gut reifen." Genau das sei in Gesprächen hervorzuheben.

Kurzfristig will sich Hergert zunächst mit den Spartenleitungen zusammensetzen, über Themen informieren und "mit relevanten Akteuren in der Gemeinde vernetzen". Der TSV Wennigsen hat 1344 Mitglieder in acht Sparten. "Erst einmal gilt es, Baustellen zu beseitigen", so Hergert.

Für ein Problem hat er möglicherweise bereits eine Lösung gefunden: Zum nächsten Heimspiel der TSV-Fußballmannschaft auf dem Kunstrasenplatz werde er einen Gast mitbringen, der sich vorstellen könne, als Clubwirt das Catering während der Heimspiele zu übernehmen, kündigte Hergert an.

Ehrenvorsitzender Stegen hatte zuvor großes Lob für die Leistung des geschäftsführenden Vorstandes ohne einen Vorsitzenden geäußert. Dieses Team werde den neuen Vereinschef weiterhin unterstützen. "Nur gemeinsam können wir stark sein", schwor Stegen den Vorstand auf den Neubeginn ein.

NACHWUCHS-FÖRDERUNG

WERDE SCHIEDSRICHTER*IN!

VON MATTHIAS FETKÖTHER

Jung- und Nachwuchs-Schiedsrichter werden systematisch und intensiv gefördert und gefordert.

In zwei Kadergruppen werden Jung-SR und junge erwachsene Schiedsrichter*innen auf die jeweiligen Anforderungen ihrer eigenen und höheren Spielklassen vorbereitet und geschult.

Richtlinien für unsere Schiedsrichter*innen:

- Unsere Fußball Schiedsrichter sind beitragsfrei, wenn sie vom NFV Kreis-Region Hannover als Schiedsrichter anerkannt sind.
- Diese Anerkennung wird immer rückwirkend auf die vergangene Saison durchgeführt.
- Sollten die für unseren Verein tätigen Schiedsrichter nicht vom NFV Kreis-Region Hannover anerkannt werden, werden sie rückwirkend betragspflichtig und müssen diesen nachzahlen.

Mit freundlichen Grüßen,

Matthias Fetköther Geschäftsführung TSV Wennigsen/Fußball 0179/3940397

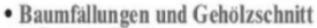


Mehr Informationen gibts hier:





Christof Dankert



- Gartenpflege
 - Pflasterarbeiten
 - Natursteinarbeiten
 Holzterrassen
 - Teichanlagen
- · Zaunbau
 - - Grabpflege

Zinthof 20 30974 Wennigser Mark Tel.: 05103 - 503 52 81 Mail: cd-galabau@web.de

Kienitz Rechtsanwälte Partnerschaft mbB & Notare

Rechtsanwalt und Notar a.D. Frank Möller

Rechtsanwalt und Notar Ludolf v. Klencke MLE.

Rechtsanwältin und Notarin Juliane Dohme

Rechtsanwalt Torsten Nordmann

Rechtsanwalt und Notar Dr. Carl Dohme (Amtssitz Hannover)



Kanzlei Wennigsen

Hauptstraße 24 30974 Wennigsen Telefon: 05103/70046-0 Fax: 05103/1641 E-Mail: info@ra-kienitz.de www.ra-kienitz.de

Kanzlei Hannover

Wunstorfer Landstraße 8 30453 Hannover Telefon: 0511/400787-70 Fax: 0511/400787-79

E-Mail: hannover@ra-kienitz.de



Degerser Str. 30, 30974 Wennigsen



Ersklassige Beratung Perfekt modische Frisurgestaltung Faire Preise

ERSTE HERREN

Hinrundenbericht TSV Wennigsen I. Herren

Daniel Stein

Was für eine Hinrunde! Der TSV Wennigsen hat in den vergangenen Monaten so ziemlich alles erlebt, was der Fußball zu bieten hat: furiose Heimsiege, bittere Klatschen, Last-Minute-Tore und einen Teamgeist, der selbst nach schwierigen Wochen nie verloren ging. Nach einem wechselhaften Start hat sich die Mannschaft von Trainer Marcel Dunsing gefangen und spielt sich mit Leidenschaft, Zusammenhalt und einer ordentlichen Portion Offensivfreude ins Mittelfeld der Tabelle.

Gleich zum Start zeigte der TSV, was in ihm steckt: Beim 4:0-Heimsieg gegen die SG 05 Ronnenberg brannte die Dunsing-Elf ein kleines Feuerwerk ab. Maksym Yaroshuk traf doppelt, dazu reihten sich Moritz Poppe und David Rudt in die Torschützenliste ein. Früh in der Saison war klar: Wenn Wennigsen ins Rollen kommt, dann richtig. Zwei Siege und ein Remis nach den ersten Partien sorgten für gute Stimmung am Deister

Das 2:2 gegen Kirchwehren/Lathwehren war dabei ein kleiner Dämpfer, aber auch ein Fingerzeig:

Die Mannschaft hat Moral. Zweimal lag man hinten, zweimal kam man zurück – und das mit Kampfgeist bis in die Nachspielzeit, als Kerim Kozan eiskalt zum Ausgleich traf. "Solche Spiele zeigen, dass die Jungs an sich glauben", sagte Dunsing damals, und er sollte Recht behalten.

Doch der Fußball wäre nicht der Fußball, wenn er nicht auch für Ernüchterung sorgen würde. Nach einem guten Saisonstart folgten vier sieglose Spiele in Serie. Gegen BSV Gleidingen reichte es trotz starker erster Hälfte nur zu einem 1:1, danach folgten bittere Pleiten gegen die Topteams aus Hemmingen (1:6) und Grasdorf (2:5).

Besonders in Grasdorf zeigte sich, dass Erfahrung und Kaltschnäuzigkeit manchmal den Unterschied machen. Zwar traf Kozan früh per Elfmeter, doch die Gastgeber drehten die Partie mit geballter Offensivkraft. Selbst ein kurioses Eigentor zum zwischenzeitlichen 1:2 half am Ende nicht – der SV Germania war an diesem Tag einfach zu stark.



ERSTE HERREN

Nach der bitteren Niederlage beim Koldinger SV (4:5) war klar: Wennigsen braucht wieder Stabilität. Acht Gegentore in zwei Spielen – das war zu viel für die Ansprüche eines Teams, das eigentlich mehr kann.

Und dann kam der 10. Spieltag – und mit ihm das Signal: Wir sind wieder da!

Gegen den SV Weetzen zeigte der TSV seine beste Saisonleistung und gewann mit 3:0. Justin Heine war mit einem Doppelpack der Mann des Tages, ehe Julius Vogel in der Schlussphase den Deckel draufmachte. Ein Sieg, der nicht nur drei Punkte brachte, sondern auch das Selbstvertrauen zurück.

Was folgte, war die wohl stärkste Phase der Hinrunde. Mit neuem Schwung und sichtbarem Spaß am Fußball legte der TSV zwei weitere Siege nach: Erst ein souveränes 3:0 gegen Hüpede-Oerie, dann ein überzeugendes 3:1 gegen TuS Wettbergen. Besonders auffällig: Die Offensivabteilung funktionierte endlich wieder wie ein Uhrwerk. Heine, Krüger, Poppe, Vogel – die Namen tauchten regelmäßig in den Spielberichten auf.

Der TSV hatte seinen Rhythmus gefunden.

Auffällig in dieser Hinrunde war die mannschaftliche Geschlossenheit.

Trainer Marcel Dunsing setzte immer wieder auf Rotation und bewies ein gutes Händchen bei seinen Einwechslungen. Besonders in den engen Spielen machten frische Kräfte oft den Unterschied - wie beim 2:2 in Kirchwehren oder dem späten 3:1 gegen Wettbergen.

Die Mannschaft hat es geschafft, Rückschläge wegzustecken und als Einheit stärker daraus hervorzugehen – ein Merkmal, das in einer langen Saison Gold wert ist.

Die Zahlen zur Hinrunde

Nach 13 Spielen steht der TSV Wennigsen mit fünf Siegen, vier Remis und vier Niederlagen im gesicherten Mittelfeld.

20:26 Tore sprechen dabei eine klare Sprache: Offensiv gefährlich, defensiv noch mit Luft nach oben. Doch vor allem die Entwicklung stimmt. Nach einer Durststrecke im September hat die Mannschaft ihre Balance gefunden und zuletzt drei Siege in Serie gefeiert – Tendenz steigend.



DR.MED.DENT, GREGOR DIEBLER DR.MED.DENT. CONSTANTIN DIEBLER DR.MED.DENT. PETER DIEBLER (angestellt) DR.MED.DENT. ALEXANDRA DIEBLER-KANZ (angestellt)

Lachgasbehandlung

UNSERE TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE

- · Allgemeine Zahnheilkunde
- Individuelle Zahnersatzlösungen
- Implantologie
- Parodontologie
- Kieferorthopädie
- Professionelle Zahnreinigung
- Zahntechnisches Praxislabor

KONTAKT

Sedanstraße 11 | 30974 Wennigsen Tel. 05103 - 3301 info@zahnarzt-diebler.de www.zahnarzt-diebler.de

UNSERE SPRECHZEITEN

Mo - Do: 8.00 - 13.00 und 15.00 - 18.00 Uhr Fr: 7.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung.

DIE ERSTE HERREN

Kommende Spiele:

So, 23.11.25 14:00	Kreisliga SV Degersen TSV Wennigsen
So, 30.11.25 14:00	TSV Wennigsen * Mühlenberger SV
So, 01.02.26 12:30	Kreisfreundschaftsspiele TSV Wennigsen TSV Schloß-Ricklingen
So, 08.02.26 15:00	Kreisfreundschaftsspiele TSV Wennigsen TuS Lüdersfeld
Fr, 13.02.26 19:00	Kreisfreundschaftsspiele TSV Wennigsen SC Elite
So, 15.02.26 14:00	Kreisfreundschaftsspiele TSV Wennigsen TSV Kolenfeld
Fr, 20.02.26 19:00	Kreisfreundschaftsspiele TSV Wennigsen TUS Seelze
So, 22.02.26 12:30	Kreisfreundschaftsspiele TSV Wennigsen TuS Jahn Lindhorst
So, 01.03.26 13:30	Kreisliga SG 05 Ronnenberg TSV Wennigsen





ZWEITE HERREN

Bericht zur Hinrunde – Saison nach dem Aufstieg in die 3. Kreisklasse

Julian Faubel

Nach dem Aufstieg in die 3. Kreisklasse starteten wir mit großer Motivation in die neue Saison. Die Euphorie war groß, doch die ersten beiden Spiele verliefen unglücklich: Trotz ordentlicher Leistungen fehlte uns das nötige Quäntchen Glück, um Zählbares mitzunehmen. Beide Partien gingen knapp verloren.

In den darauffolgenden Begegnungen zeigte die Mannschaft jedoch die richtige Reaktion. Mit zwei wichtigen Siegen in Folge konnten wir die ersten sechs Punkte einfahren und uns in der Tabelle stabilisieren. Leider folgte darauf ein Rückschlag durch einen Nichtantritt, der uns wertvolle Punkte kostete. Auch das nächste Spiel endete mit einer Niederlage, wodurch die zwischenzeitliche Aufholjagd ins Stocken geriet.

Ein echter Höhepunkt der Hinrunde war dann das Spiel gegen Stern Misburg, das wir mit einem klaren 5:1-Sieg für uns entscheiden konnten. Die Mannschaft zeigte dabei eine geschlossene und starke Leistung – sowohl kämpferisch als auch spielerisch. Dieses Spiel unterstrich, dass wir in der Liga absolut konkurrenzfähig sind, wenn wir unser volles Potenzial abrufen.

Leider konnten wir den Schwung aus dieser Partie nicht in die letzten Begegnungen mitnehmen. Drei aufeinanderfolgende Niederlagen sorgten für einen ernüchternden Abschluss der Hinrunde.

Insgesamt lässt sich festhalten: Nach einer durchwachsenen ersten Halbserie mit Höhen und Tiefen hat das Team gezeigt, dass es das Niveau der 3. Kreisklasse halten kann. Mit etwas mehr Konstanz und Cleverness in den entscheidenden Momenten ist in der Rückrunde definitiv mehr drin.

Wir suchen einen neuen Trainer! ②

Unser Team steht voller Leidenschaft auf dem Platz – jetzt fehlt nur noch die richtige Führung an der Seitenlinie!

Wenn du Lust hast, eine engagierte und motivierte Mannschaft zu übernehmen, mit uns weiterzuarbeiten und gemeinsam den Klassenerhalt anzugehen, dann bist du genau richtig bei uns!

⟨▼ Kontakt:

E-Mail: faubeljulian@gmail.com

t Telefon: 0176 34608006

Die nachsten 5 Spiele					
01.03.2026; 14 Uhr	SV Mittelrode (A)				
08.03.2026; 11 Uhr	TSV Schulenburg (H)				
15.03.2026; 11 Uhr	SV Arnum III (A)				
12.04.2026; 12 Uhr	Badenstedter SC II (H)				
19.04.2026; 12 Uhr	SC Ayyildiz (H)				





DIE ZWEITE HERREN











UNSER FAN-SHOP

ACHTUNG! Es ist soweit, rechtzeitig vor Weihnachten ist unser FanShop seit heute online, schaut einmal rein, es sind tolle Sachen dabei.

Zum Start haben wir euch für die nächsten 14 Tage einen Eröffnungsrabattcode generiert. So genießen alle Mitglieder bei Eingabe des folgenden Gutscheincodes einen Eröffnungsrabatt von 15% auf den Gesamtbetrag. Dazu einfach bei der Bestellung den Gutscheincode "start15-4166" eingeben. (Der Rabattcode ist nicht kombinierbar mit anderen Mengenrabatten. Gutscheine sind von der Rabattierung ausgeschlossen)



UNSER ONLINESHOP

powered by FAN (22)

Historisches Freischießen Wennigsen

Achim Gärtner

...nach dem Sport sind wir bei... ladage's Bistro

Gemeinschaftspraxis Dr. Hans-C. Zarnack M. Schaper

Unsere Jugend ist unsere Zukunft – mf

Fahrschule Schrader

TSV Wennigsen 1. Herren Erika & Uli Haase

unterstützt die Jugend Papier-Lädchen

Mit der II. spielt man Besser! 2. Herren TSV Wennigsen

Veronika Völkening & Dieter Kassuba

Für zukünftigen Nachwuchs im Herrenbereich! 3. Herren TSV Wennigsen

Dorothea Strothmann & Herbert Lau

Alte Herren Ü32 TSV Wennigsen Manfred & Elisabeth Nolte

Bettina, Bastian & Klaus Herbst

Förderverein TSV Wennigsen

GPSsports.de Christa und Lothar Butter

Sponsoren-Spielfeld der Jugend-

SPD Wennigsen CDU Wennigsen Christa Stegen Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis Dres, Diebler Nolte Bedachungen Doko-Club Karo 10 Klaus Fehse Carmen & Detlef Zenke Angelika & Klaus Stadie Hiller Sanitär Physiotherapie am Deister

Hier könnt Ihr Name stehen!

Wenn Sie die Jugendabteilung des TSV Wennigsen unterstützen möchten, dann wenden Sie sich an Jugendleiter Rico Kruppa: 0179 67 544 68

Spendenkonto für die Jugendabteilung

DE26 2519 3331 0641 8872 01



DIE TSV-JUGEND BEDANKT SICH BEI IHREN SPONSOREN. FÜR NUR 30,00 EURO PRO JAHR KANN JEDER DEN TSV-NACHWUCHS UNTERSTÜTZEN.

abteilung des TSV Wennigsen



FANSHOP NEWS





tsv-wennigsen.fan12.de

SG BREDENBECK HOLTENSEN/WENNIGSEN

André Runzler

Das Saisonende neigt sich zum Ende und so langsam steigen wieder die alljährlichen Fragen in uns auf. Hat mich ein Scout heimlich entdeckt und wird eeendllich die Post zugestellt und ich bekomme noch die Einladung zu einem Probetraining bei einer Landesligamannschaft? Sehnsucht. Hoffnung. Oder werde ich ein weiteres Jahr mit meinen Freunden in der KK spielen? Glücksgefühle. Das ambitionierte Profi-Sportler-Herz pocht wild und wilder. Inmitten dieser Ungewissheit ob ich doch noch Profi werde, meldet sich uns unser Trainer: "Jungs, lasst uns als Bredenbeck-Holtensen und Wennigsen ein gemeinsames Training in Bredenbeck machen. Lasst uns mal gegenseitig beschnuppern und wenn es gut läuft, könnten wir auch kommende Saison eine gemeinsame Mannschaft melden."

Es ist ein warmer, trockener Hochsommer-Tag und alles angerichtet für ein gepflegtes Kurzpassspiel auf kunstrasenähnlichen Verhältnissen auf dem Waldsportplatz. Und es gibt Gegrilltes. Und Bier.. Ist das Liebe auf erstem Blick? Kurzum das beschnuppern funktioniert und wir verstehen uns auf Anhieb. Es folgt noch ein zweiter Austausch. Und schon bald steht fest, das ist es, was wir für kommende Saison wollen. Und so gehen wir mit gutem Gefühl in die Sommerpause.

Oooh no.. nach der Sommerpause kommt ja immer diese anstrengende Phase.. Mit Kondi-Aufbau.. muss das sein? Wer hat das erfunden. Neulich erst die Hoffnung auf Profisport und jetzt die harte Arbeit für die KK? Omg. Und wer waren nochmal die von der anderen Mannschaft? Ne, wir sind ja jetzt eine Mannschaft.. aber die Namen..? puuuh. Naja, die ersten Trainingseinheiten laufen bestimmt auch einfach ohne Namen. Freundlich winken, paar Bälle hin und her spielen.. abwarten und Tee [Bier] trinken.Was ist das eigentlich für eine Staffel? SV Arminia II? Dein Ernst? Marathon? Afro? Aaah.. Goltern, ja die kenne ich. Aber sonst?

Das ist ja eine reine Stadtstaffel. Okay, aber es sind nun auch nicht mehr allzuviele Wochen hin bis zum ersten Spiel. In der Zwischenzeit muss mein Namensgedächtnis erstmal hart arbeiten. Und wie ist es eigentlich mit diesem Kollegen? War er Rechtsoder Linksfuß? Und hääh? Seit wann rockt Goalie im Training so hart die Außenbahn? Das sind zwei verschiedene Kicker? Lars und Tim? So langsam setzt sich der Nebel..

Mit den Vor- und Nachteilen der Platzwahl Waldsportplatz Bredenbeck haben wir unser erstes Spiel der Saison. Es kommt die Reserve von Arminia. Die sehen ja alle so jung aus. Und können laufen.. naja, z.M. mehr als wir. Nach intensiven 90 Minuten stellen wir fest, das wir noch nicht da sind, wo wir sein wollen. Wenn die anderen Mannschaften auch so gut sind, dann... wird es eine knifflige Saison. Wunden lecken heisst nun, kommendes WE können wir es besser machen bei Marathon. An einem weiteren heissen Tag dürfen wir bei Marathon aufschlagen. Hui.. da sind 2-3 Spieler, die wissen etwas mit dem Ball anzufangen. Abstimmung. Aaaabstimmung.. Wir haben uns noch nicht als Mannschaft gefunden und... 1:0. Das war ärgerlich und Weckruf zugleich. Jetzt kommen wir besser rein, sind an ihnen dran. 1:1 <3 Doch mit dem Pausenpfiff kommt der Nackenschlag. Unglücklich. Am Ende reicht die Kraft nicht mehr. 4:1. wird es eine kniffelige Saison?

Doch jetzt wieder Heimspiel in Bredenbeck. Sollen die Stadtmenschen doch kommen. Hier am Wald zeigen wir denen wo es lang geht. Wir fighten. Wir sind da. Während wir die Sonnenanbeter unter uns finden, können wir vor der HZ zum 1:1 ausgleichen. Hier ist etwas drin. Doch gleich nach der Pause wieder der Rückschlag. Aber diesmal lassen wir nicht locker... oder... oder...? 89' Ausgleich <3 nach dem zweifelhaftesten Elfer der Fussballgeschichte. Egal, die Puntke zählen. 2:2. Es gibt noch einen finalen Angriff von Fortuna... nooain... 3:2. Das wird eine knifflige Saison :/

SG BREDENBECK HOLTENSEN/WENNIGSEN

Wir merken auch, zwischenmenschlich passt es immer mehr. Wir wachsen immer mehr zusammen. Es folgt Ahlem bei uns.. hinten steht wieder die Null. Vorne die Vier. So langsam läuft es bei uns. Folgt nun der dritte Sieg in Folge bei Borussia? Wir gehen wieder unglücklich in den Rückstand. Keine Null hinten. 1:1 und postwenden 1:2. Die Zeit rennt.. wenigstens einen Punkt.. der wäre so verdient.. und dann in der 85' schiessen wir das 2:2. Borussia ist KO. Es sind noch ein paar Minuten. Gehen wir auf das Ganze. Und in der Nachspielzeit schießt unser Torwart, äh Flügelflitzer Tim mit dem Tor des Jahres das verdiente 2:3 aus unfassbaren Winkel super getarnt als Flanke. Wir kennen kein Halten mehr und liegen uns als EINE Mannschaft in den Armen. Woow, was ein Erlebnis.

Goltern (A)? 1:6! Alexandria (H)? 5:1! Hainholz (A)? 1:7! Mecklenheide (H) ZEHN: NULL!

Das waren nun 7 Siege und 38:6 Tore. Wooow. Respekt. Zwischenzeitlich muss unser Trainer tricksen und seine vorher genannte Belohnung relativieren bzw. Unsere Stürmer bändigen: bei einem Hattrick gibts ne Kiste.. naja.. was ist ein Hattrick im korrekten Sinne? Und warum sollte ich nicht einen Diaby oder Tobi nach zwei Toren vom Platz nehmen.. Die Stimmung ist entsprechend ausgelassen. Wir entfachen mittlerweile große Freude sogar bei unserem Fan Ceddy in Südafrika.

Wenn jetzt noch alle zurückkommen. Warum gehst du auch immer Segeln, RK?

Ärgerlich mit den ersten Spielen, da haben wir Punkte gelassen. Aber wir wollen nochmal angreifen, ganz oben. Nun kommt mit Afro nochmal ein Gradmesser. Die können wir noch nicht so gut einschätzen. Zu wenig Spiele, aber wahrscheinlich nicht ungefährlich. Es wird wieder einer dieser Odyssen quer durch Hannover. Oh man, diese Stadtstaffel.. Bullig und mit viel Körper spielen die. Schnell wird klar, das ist wieder ein anderes Kaliber, aber bis zur HZ steht die Null. Auf beiden Seiten. Dann der doppelte Nackenschlag. Immer diese Pausen, die gehören abgeschafft. Wo finde ich hierfür eine Petition? Doch wir geben nicht auf, haben doch selbst eine breite Brust... Am Ende reicht es leider nur noch für den Anschlusstreffer. Jetzt zur Winterpause haben wir die Spitze leicht aus den Augen verloren.. aber hej... aufgeben ist nicht drin. Die Rückrunde kommt. Da sollen sich die Stadtmannschaften mal warm anziehen, denn jetzt haben wir Bredenbeck-Holtensen/Wennigsen uns gefunden und die Liga entkniffelt. Jetzt sind wir hier.

<u>Die nächsten 5 Spiele</u>					
28.02.2026; 13 Uhr	SV Arminia II (A)				
08.03.2026; 17 Uhr	TUS Marathon (H)				
14.03.2026; 13 Uhr	TSV Fortuna II (A)				
12.04.2026; 14 Uhr	SV Iraklis Hellas II (H)				
19.04.2026; 11 Uhr	SV Ahlem II (A)				

DIE Ü32

<u>Unsere Ü32 zur Winterpause: Zwischen App-Chaos und Trainings-Euphorie</u>

Daniel Steinmüller

Mit dem zehnten Spiel der Saison gegen den Tabellenletzten SV Butteramt (Ja, die heißen tatsächlich so.) – Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor - verabschiedet sich unsere SG Wennigsen/Bredenbeck-Holtensen/ Degersen in die Winterpause – körperlich erschöpft, taktisch variabel, tabellarisch solide unzufrieden. Zeit für ein kleines Zwischenfazit.

Tabelle lügt nicht – sagt aber auch nicht alles

Aktuell belegen wir Platz 8 von 10. Zwei Siege, ein Remis, sechs Niederlagen – das sind 7 Punkte bei einem Torverhältnis von 26:33. Klingt ernüchternd, ist aber im Kontext unserer neu aufgestellten Spielgemeinschaft durchaus als Entwicklungsstufe zu verstehen.

Denn: Die Integration der Degerser Jungs in unsere bestehende SG läuft überraschend gut. Ob Alo, Timo Stein, Battermann, Rutke oder andere – wer einmal reingeschnuppert hat, kommt gerne wieder.

Lichtblicke auf dem Platz

Daniel Mikolaczcik hat in sechs Spielen sieben Tore erzielt. Geile Quote. Dazu kommen Dauerbrenner wie Engelking, Plötz, Kaiser, Deparade oder Steinmüller, die bei all den unterschiedlichen Spieltagskadern doch noch so etwas wie einen Hauch Konstanz in die bunte Truppe bringen. Erwähnenswert, aber leider viel zu selten dabei: Der Coach der 1. Herren, Marcel Dunsing. "Düse", wenn du bei uns aufläufst, erhöht das unsere Qualität enorm. Gerne mehr davon.

Neu aber nicht unbekannt in unserer illustren Runde ist unser 2 – Meter – Abwehrhüne **Matti Thonke.** Matti wollte seine Schuhe eigentlich an den Nagel hängen, konnte unserem charmanten Werben dann aber doch nicht wiederstehen. Freut uns, der junge ist nicht nur körperlich eine Erscheinung, sondern kann auch noch kicken.

Das Spiel in Frielingen (1:7) war ein Ausrufezeichen. Das 5:6 gegen Ronnenberg ein wilder, aber unterhaltsamer Schlagabtausch ohne Happy End. Dazwischen lagen

enge Spiele, unglückliche Niederlagen und zu viele Szenen, in denen wir dem Gegner den Ball in höchstem Maße freundlich mit einem Schleifchen drum herum als Geschenk überließen.

Verpasste Chancen – und Absagen mit Rekordverdacht

Schade, dass **Daniel Stein** und **Kalle Werner** verletzungsbedingt noch nicht für uns auflaufen konnten – beide dieses Jahr 32 geworden, beide heiß auf den Ball. Wir hoffen, dass sie ihre maroden Körper doch noch in den Griff bekommen und irgendwann mal mit dabei sein werden. Auch **Jan-Lauritz Größ**, vergangene Saison mit seinem feinem Füßchen ein echter Gewinn, bleibt bislang ohne Einsatz. Da geht noch was.

Und dann wäre da noch **Marco Reinke**, Kapitän unserer Ersten Herren. Hat bisher kein einziges Spiel gemacht, ist aber auch bereits 32 und führt derzeit immerhin die Absagen-Bestenliste souverän an. Marco, so vielen Freizeitaktivitäten kann man doch gar nicht nachgehen. Komm ran.

DIE Ü32

Trainingsqualität dank Zweiter Herren

Besonders erfreulich: Seit einigen Monaten trainieren wir gemeinsam mit der 2. Herren – und das hebt unser Niveau merklich. Julian Faubel, Coach der Zweiten, liefert jede Woche Einheiten, die nicht nur Substanz haben, sondern sogar Spaß machen. Selbst die größten Trainings-Zweifler geben mittlerweile zu: "Das ist besser als erwartet, macht richtig Bock." Danke Julian – mach weiter so.

Und was kommt jetzt?

Neuer Präsident, neue Perspektiven?

Mit **Florian Hergert** hat der TSV Wennigsen einen neuen Vorsitzenden – 42 Jahre jung, Veranstaltungskaufmann und Ex-Bezirksliga-Keeper mit vielen Ideen.

Lieber Florian, auch von uns ein herzliches Willkommen beim TSV Wennigsen. Schau gern mal beim Training oder einem Spiel vorbei. Du bist im besten Altherren-Alter und könntest dich – ganz ohne Pflichtspielstress – auf unserer Bank als

Zuschauer oder Glühweintrinker einbringen. Beides wertvoll. Und wenn dann doch mal die Füße (oder die Torwartpranken) jucken: Du darfst gerne mitmischen!

Vorfreude auf 2026

Da es ja nun mal so ist, wie es ist und wir in unserem Alter auch mal andere Dinge präferieren, als das Punktspiel am Freitagabend, freuen wir uns jetzt schon mächtig auf das kommende Kalenderjahr, wohlwissend, dass auch dann unaufhörlich der Geburtstagskalender aufblinkt. Grüße gehen u.a. raus an die Winklers und Daniel Fetköther;-)

Zudem fest in unserem Veranstaltungskalender vermerkt ist unsere alljährliche Kulturreise ins schöne Willingen. Dort lassen wir im Mai den Spieltagsstress hinter uns, widmen uns unseren isotonischen Getränken und lassen die ohnehin schon ganz coole Truppe noch weiter zusammenwachsen. ...Achso, wer das aus dem Mannschaftskreis hier liest: ANMELDEN BITTE!

Apropos Veranstaltungskalender. An dieser Stelle sei noch kurz angemerkt, dass bei der letzten Gemeindesause, 825 Jahre Wennigsen, etliche Kicker unseres Kaders ihr Engagement für das **Historische Freischießen 2026** ankündigten. Allesamt in der Garde Jäger. Der TSV und die grüne Garde, eine innige Liebesbeziehung, die alle drei Jahre ihren Höhepunkt findet. Wir lieben das Dorfleben!

Fazit?

Der Weg stimmt. Die Gemeinschaft lebt. Die Ergebnisse? Ausbaufähig. Wenn wir die Trainingsbeteiligung stabilisieren, die Rückmeldedisziplin etwas straffen und der ein oder andere Kicker endlich die Schuhe schnürt statt Emojis zu schicken, kann die Rückrunde richtig Spaß machen.

In diesem Sinne: Füße hoch, Bier kalt, Muskeln warmhalten. **Wir sehen uns 2026**

Die nächsten 5 Spiele					
06.03.2026;	3.2026; SG TuS Ricklingen/Mühlenberger				
19 Uhr	SV (A)				
13.03.2026;	SV Frielingen (H)				
19 Uhr					
17.04.2026;	SG Osterwald/Stelingen/Horst (H)				
19 Uhr					
24.04.2026;	Sg Harenberg/Seelze/Lohnde (A)				
19 Uhr					
01.05.2026;	SG Garbsen/ Schloß Ricklingen (A)				
11 Uhr					

DIE B-JUGEND

Hinrunden Bericht – BI-Jugend Saison 2024/2025

Sebastian Bruhn

Die Hinrunde der laufenden Saison verlief für unsere B1 mit Höhen und Tiefen. Mit zwei Siegen in der Kreisliga konnte das Team erste wichtige Erfolge einfahren und sich Schritt für Schritt an das Niveau dieser Spielklasse herantasten.

Als jüngerer Jahrgang zeigte die Mannschaft über weite Strecken, dass sie in der Kreisliga angekommen ist. Gegen fast alle Gegner konnte man auf Augenhöhe mithalten, lediglich zwei Teams waren körperlich und spielerisch deutlich überlegen.

Trotz der teils knappen Ergebnisse war eine positive Entwicklung im Zusammenspiel und in der taktischen Umsetzung klar zu erkennen. Die Spieler haben viel dazugelernt und bewiesen großen Einsatzwillen.

Mit dieser Erfahrung und dem richtigen Ehrgeiz blickt die B1 optimistisch auf die Rückrunde, in der an die guten Leistungen angeknüpft und weitere Punkte gesammelt werden sollen.



DIE C-JUGEND

Neue Ausrüstung

Das Team der C2 bedankt sich für die neuen (blauen) Trikots bei der Fa. Österreiche e.K..

Die roten Trainingsshirts/Trikots sowie die Hoodies wurden dankenwerterweise von MC's Ehmann gesponsort.

Damit kann sich die Mannschaft auf ihre sportlichen Aufgaben in der aktuellen Saison konzentrieren.









KGS-Sporthalle bleibt bis Jahresende gesperrt



Text André Pichiri

Die Wennigser Sportszene muss in den kommenden Wochen kreativ sein. Weil die Sporthalle der Sophie-Scholl-Gesamtschule (KGS Wennigsen) kurzfristig einen neuen Fußboden bekommt, wird die Spiel- und Trainingsstätte bis Jahresende zur Baustelle. Damit möglichst wenig Angebote ausfallen, rücken Schulen und Vereine eng zusammen. Ohne Ausfälle wird es jedoch nicht gehen.

Die Sperrung fällt nun ausgerechnet in den Herbst, wenn neben den klassischen Hallensportarten auch Sparten wie Fußball und Leichtathletik unters schützende Dach gehen. Der Zeitpunkt für die Sanierung erscheint unglücklich. Hallenzeiten sind vielerorts rar, die Chancen, derart kurzfristig in anderen Kommunen unterzukommen, gering.

Auch bei Matthias Fetköther aus dem Vorstand des TSV Wennigsen war die Aufregung zunächst groß. In der jüngsten Sitzung des Arbeitskreises (AK) Sport glätteten sich jedoch die Wogen. Weil die Vereine Improvisationstalent bewiesen und pragmatische Übergangslösungen fanden. "Das war sehr konstruktiv", lobte er die Beteiligten. Aber auch, weil Bürgermeister Ingo Klokemann (SPD) die Gründe darlegte.

Darum muss sich die Gemeinde so beeilen

Es geht um Fördermittel, dank derer die hoch verschuldete Gemeinde den Hallenboden mit einem geringen Eigenanteil sanieren kann. Von den circa 280.000 Euro übernimmt das Land 90 Prozent. Als Bedingung müssen die Arbeiten aber zwingend noch in diesem Jahr über die Bühne gehen. Erst als klar war, dass eine Firma den Auftrag noch rechtzeitig übernehmen kann, informierte die Gemeinde die von der Schließung betroffenen Nutzergruppen.

Klokemann bat dafür im AK Sport um Entschuldigung. "Diese Kurzfristigkeit ist nicht schön. Anderseits war der neue Hallenboden ein großer Wunsch der Vereine. Deshalb haben wir uns entschieden, das jetzt zu machen", so der Bürgermeister. Auch TSV-Geschäftsführer Fetköther betont, wie wichtig der Fußboden für den künftigen Sportbetrieb in Wennigsen ist. "Von dem alten Boden haben sich teilweise schon die Linien abgelöst", beschreibt er der Situation.

Jetzt müssten alle Betroffenen zusammenrücken, um die Schließzeit zu überbrücken. Das soll unter anderem so funktionieren: Vereine und Sparten teilen sich auf die verbliebenen zwei Sporthallen im Lindenfeld in Wennigsen und in der Grundschule Bredenbeck auf. So wechseln sich etwa Leichtathleten der SG Bredenbeck-Holtensen und Turner des TSV Wennigsen ab. "Statt wöchentlich können sie dann immerhin noch alle 14 Tage trainieren", erklärt Fetköther. Im Jugendfußball trainieren die unteren Jahrgänge wie gewohnt in der Halle, die älteren Jugendlichen weichen auf den Kunstrasenplatz aus. Die erwachsenen Fußballer haben ohnehin keine Hallenzeiten.

Handballer trifft es am härtesten

Am härtesten trifft es die Handballteams der HSG Wennigsen/Gehrden/Bredenbeck. Hier gilt es darum, den Punktspielbetrieb bis zum Jahresende zu sichern. Da die alternativen Hallen in Wennigsen für die Erwachsenen zu klein sind, ist der Tausch des Heimrechts die naheliegendste Option. Möglicherweise könne man auch für einzelne Spiele in die Sporthalle am Gehrdener Schulzentrum ausweichen.

Auch die KGS muss bis zu den Weihnachtsferien improvisieren, laut Klokemann hat die Schule aber "eine gute Lösung" gefunden. Sofern es das Wetter zulässt, findet Sportunterricht unter anderem draußen statt. Ansonsten sollen Theoriestunden eingestreut und nach Absprache mit der Grundschule Wennigsen freie Zeiten in der Halle im Lindenfeld genutzt werden.

So viel ist klar: Gerade in den Vereinen wird in den nächsten Wochen nicht alles stattfinden können. Aber, so Fetköther: "Zumindest einen eingeschränkten Sportbetrieb bekommen wir mit diesen Kompromissen hin." Dafür könne man im Januar auf dem neuen Hallenboden wieder voll loslegen. "Die Gemeinde hat uns versichert, dass die Arbeiten auch wirklich nur bis zum Jahresende dauern."

TEAM SPORT



WARUM WURDE TEAM SPORT GEGRÜNDET?

Blick in die Vergangenheit - Sommer 2023 Feststellung IST-Zustand

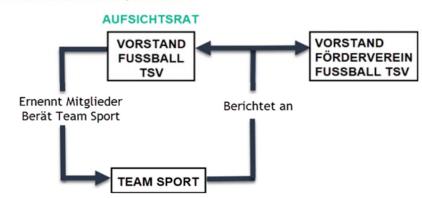
- Fußballsparte tritt seit Jahren sportlich auf der Stelle sie kommt nicht voran.
 - Senioren-Mannschaften laufen mehr oder weniger gut
 - spielen in den unteren Klassen / steigen mal auf und dann wieder ab.
 - o Jugendmannschaften jahrelang nur Randfigur, wenn sie existierten = ok / wenn sie nicht da waren = auch ok
- Es wurden aber auch einige "Projekte" erfolgreich durchgeführt oder gestartet:
 - KUNSTRASENPLATZ
 - JSG DEISTER
 - JUGEND-HERREN-PROJEKT

ERGEBNIS: SPORTLICHE ENTWICKLUNG FEHLT! DESHALB HAT FUSSBALL-VORSTAND BESCHLOSSEN: TEAM SPORT SOLL DAS ÄNDERN © Aufgaben:

- Entwicklung und Umsetzung von Strategien und Konzepten für sportliche Entwicklung von allen Herrenmannschaften
 - Vorgabe: Jugend-Herren-Projekt hat Vorrang
- Fungiert als Ansprechpartner f
 ür alle Mannschaften inkl. Trainer/Betreuer

Zusammensetzung:

- Team besteht aus Vorsitzenden, Stellvertreter, stimmberechtigten Mitgliedern und beratenden Mitgliedern
 - Jeder Teilnehmer inkl. seiner Rolle wird ausschließlich vom Vorstand der TSV Fußballsparte ernannt



TSV Wennigsen Fußball - TEAM SPORT

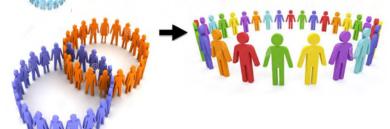
ERSTE ENTWICKLUNG, DIE ANGESTREBT WIRD:
Großfeldmannschaften (Jugend+Herren) an einen Tisch zu bringen.



TSV Wennigsen Fußball - TEAM SPORT



Regelmäßiger Austausch, so daß jede Mannschaft über die Situation bei den "Anderen" gut informiert ist.



DER KURA

Wildpinkeln hat ein Ende – Toiletten am Volksbank Sportpark!

In der Vergangenheit kam es immer wieder zu unschönen Szenen rund um den Kunstrasenplatz – das Wildpinkeln war leider ein wiederkehrendes Thema. Doch damit ist jetzt Schluss!

Dank der Unterstützung des Fördervereins konnte gestern durch die Firma TOI TOI zwei Toiletten auf dem des Volksbank Sportparks aufgestellt werden. Ein großer Schritt für mehr Hygiene und Komfort bei Training und Spiel! Mit der Firma TOI TOI wurde ein Mietvertrag abgeschlossen und die Toilettten werden alle 14 Tage gesäubert und geleert.

Für die Damen stehen aber weiterhin die Toiletten im Elan zur Verfügung.

Ein besonderer Dank gilt Nikolaj Zbitnev der kurzfristig und tatkräftig die nötigen Vorarbeiten für die Aufstellung der Toiletten durchgeführt hat. Ohne diesen Einsatz wäre die schnelle Umsetzung nicht möglich gewesen, danke Nikolaj.

Wir freuen uns über die Verbesserung der Infrastruktur – und sagen Danke an alle Beteiligten!



DAKEFÜR EURESPENDE!



Ganz einfach Handykamera zücken und einen Betrag paypalen. **Jeder Euro hilft!** Für den Verein, für die Jugend, für den Fußball in Wennigsen. Der Förderverein dankt!

TIPP: Eure Paypal-Transaktion kann beim Finanzamt als Spendenbescheinigung eingereicht werden!



NEUES HYGIENEKONZEPT

Verbesserung der Hygiene und Verantwortung im Verein

In den letzten Monaten wurde festgestellt, dass es insbesondere am Waldsportplatz und am Kunstrasenplatz vermehrt zu Problemen mit Hygiene und fehlender Verantwortung kommt. Um dem entgegenzuwirken, haben wir uns ein paar Maßnahmen überlegt an denen ihr aktiv mitarbeiten könnt.

1. Aufräumfrist bis 01.07.25

Alle herumliegenden Gegenstände hinten aus dem Flurstück zur Dusche am Waldsportplatz (Trikots, Taschen etc.), die bis zum 01.07.25 (Termin JHV am Waldsportplatz) nicht abgeholt/weggeräumt wurden, gehen in den freien Bestand über und können anschließend anderweitig verwendet werden.

2. Hygienebeauftragter pro Mannschaft

Neben dem Trainer wird in jeder Mannschaft ein Hygienebeauftragter bestimmt/gewählt. Dieser ist verantwortlich für die Sauberkeit in der Kabine sowie dafür, dass keine Gegenstände zurückbleiben. Die Kabinen müssen so hinterlassen werden wie sie vorgefunden wurden.

3. Dokumentation der Kabinennutzung

Nach jedem Training oder Spiel wird sich jedes Team in einer Liste eintragen, wenn sie die Kabine sauber hinterlassen hat. Ähnlich wie bei einer Putzliste in Toilettenräumen o.ä.

4. Regelmäßige Kabinenkontrolle (Gilt auch für die Geräteräume)

Wir als Vorstand prüfen in unregelmäßigen Abständen die Zustände der einzelnen Räume und geben Rückmeldung.

5. Checkliste in der Kabine

In jeder Kabine hängt eine neue Checkliste mit Aufgaben wie 'Bänke sauber', 'Müll entsorgt', "Heizung aus?" etc. Dort sind alle Punkte vermerkt die erfüllt sein müssen, damit Trainer und Spieler wissen worauf es ankommt und wo gewisse Sachen hingehören.

6. Erinnerungsplakate mit klaren Regeln

Plakate mit "Vorher-Nachher-Bildern" erinnern an die gewünschte Ordnung und Sauberkeit. Fragen und Anregungen zu diesem Konzept können mir bis zum 18.05.2025 zugeschickt werden.

7. Aufräumaktion zur neuen Saison

Damit wir aufgeräumt in die neue Saison starten können, würde ich einmal eine groß angelegte Aufräumaktion starten. Bestenfalls in allen Räumen und Spielstätten die von uns genutzt werden. So können wir den Zustand einmal auf "Null" setzen. Der Termin folgt. (Verkündung auf der JHV) Fragen und Anregungen zu diesem Konzept können mir bis zum 18.05.2025 zugeschickt werden. Ich werde dann das Konzept fertig ausarbeiten. In der Vorstandssitzung am 02.06.2025 wir dieses dann Beschlossen und ausgehängt. Danach kann man natürlich immer noch weitere Anregungen anbringen.

Kontaktdaten (Auch für den TSV Spiegel): Daniel Stein danielstein9@live.de 0175 2485751

LEITBILD DES TSV WENNIGSEN

→ Wir sind eine wichtige Adresse für Fußball in der Gemeinde Wennigsen (Deister)

Allen zugehörigen Vereinen der Gemeinde sind wir eng verbunden.

→ Wir ermöglichen Personen aus allen gesellschaftlichen Schichten die Teilnahme am Vereinsleben

- Der Arbeit im Ehrenamt messen wir dabei besondere Bedeutung zu.
- Wir erwarten von jedem Mitglied, dass es über seine Beiträge hinaus die Sparte unterstützt
- Jeder von uns gibt sein Bestes f
 ür den Verein, egal ob Spieler, Mitarbeiter, Mitglied oder Fan.

→ In der Sparte begegnen wir uns respektvoll und auf Augenhöhe

- Auch bei kritischen Themen sind wir tolerant gegenüber anderen Meinungen und nehmen Rücksicht auf die Belange der Anderen.
- Der Dialog ist offen und vertrauensvoll.
- Entscheidungen und die ihnen zugrunde liegenden Informationen behandeln wir so offen wie m\u00f6glich und so vertraulich wie n\u00f6tig.
- Die Entscheidungshoheit bleibt bei den dafür in der Satzung genannten Verantwortlichen.

→ Von uns geht keine Diskriminierung oder Gewalt aus

- Wir zeigen Rassismus die Rote Karte und setzen uns aktiv f
 ür Toleranz und Fairness ein.
- Unsere Mitglieder, vor allem aber Mannschaften (Trainer, Spieler, Betreuer, Fans), leben diese Werte des Vereins und ihr Verhalten auf und neben dem Platz ist geprägt von Fairplay und fern von Respektlosigkeit, Gewalt und Diskriminierung.
- Das vorbildliche Verhalten unserer Mitglieder bewerten wir h\u00f6her als unseren sportlichen Erfolg.

→ Unsere Sparte betreibt Breitensport

- Jeder kann Fußball bei uns spielen. Wir ermöglichen allen Interessierten den Zugang.
- Die F\u00f6rderung der Jugendteams liegt uns am Herzen und bildet einen Schwerpunkt unserer Arbeit, da sie auch einen unverzichtbaren gesellschaftlichen Beitrag darstellt. Wir verfolgen konsequent den Weg, die TSV-Jugendspieler in unsere Herrenteams zu \u00fcberf\u00fchren.
- Wir Fußballer wollen natürlich sportlich erfolgreich sein...
 - Allerdings nur im Rahmen der eigenen (finanziellen) Möglichkeiten.
- Keine Mannschaft wird von uns bevorzugt behandelt.
 - Zum Beispiel entscheidet die Spielklasse eines Teams nicht über die Wichtigkeit im Vergleich zu anderen Vereinsmannschaften.
- Im sportlichen Bereich streben wir deshalb ein langfristiges Konzept f
 ür alle Mannschaften an, das - unabhängig von personellen Wechseln - Bestand hat.

→ Unsere Vereinsfarben sind rot und weiß

 Wann immer möglich, sollte dies auch die Spielkleidung der Vereinsmannschaften sein.



Von Visitenkarten bis DIN A0 - frisch gedruckt in Wennigsen. Wir scannen Dokumente bis DIN A0.

Plakate, Flyer, Broschüren, Einladungen, Geburtstags- oder Hochzeitszeitungen u. v. m.: wir drucken es vor Ort - auch kurzfristig.

Preise unter www.cevendo.de und auf Anfrage.

Hier nur drei Referenzen aus dem Vereinsleben. Wir arbeiten auch für Privat und gewerblich.

Wir drucken für den TSV Wennigsen die Fußball-Kult-Vereinzeitung "Spiegel".

Das Heimatmuseum Wennigsen bekommt von uns seine Plakate, wir scannen und drucken Exponate für Ausstellungen und Archiv.

Die Bredenbecker Scheune war unser erster Kunde und ist es geblieben: "Wir sind sehr zufrieden", erklärt 1. Vorsitzender Rainer Hahne im März 2024.



PERSON	IEN UND POSITI	ONEN DEST	SV WENNIGSEN
1. Spartenleiter	Rico Kruppa	0179 6754468	spartenleiter@tsv-wennigsen.de
2. Spartenleiter	Jürgen Stegen	05103 3686	jstegen@tsv-wennigsen.de
1. Jugendleiter	Martin Röhl	0172 5768351	jugendleiter@tsv-wennigsen.de
2. Jugendleiter			
3. Jugendleiter			
Schiedsrichterobmann	Thomas Grünwald	0179 213 23 15	schiedsrichter@tsv-wennigsen.de
Spielausschussobmann	Volker Schuberkis		
Geschäftsführer	Matthias Fetköther	0179 39 403 97	matthiasfetkoether@tsv-wennigsen.de
Pressewart	Daniel Stein	0157 85079309	presse@tsv-wennigsen.de
Protokollführer	Simone Stitz		schriftfuehrer@tsv-wennigsen.de
Vergnügungswart	Yannic Flügel	015204728879	presse@tsv-wennigsen.de
Kunstrasenvermietung	Soeren Engelking	0173 9144604	
Clubwirtin			
Platzwart	Sascha Krüger		



HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN!

Bei Interesse Nachricht an Pressewart Daniel Stein (presse@tsv-wennigsen.de)

